jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1997/9/16 5Ob406/97k, 5Ob407/97g, 5Ob258/99y, 5Ob195/11d

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 16.09.1997

Norm

AllgGAG §7 Abs2
GBG §20 litb
nö NaturschutzG §7 Abs1
nö NaturschutzG §15 Abs1

Rechtssatz

Der Gesetzgeber hat die Wirkungen von Ersichtlichmachungen (hier: als Naturschutzgebiet nach §§ 7 Abs 1, 15 Abs 1 NÖ NaturschutzG) nicht ausdrücklich geregelt, doch bestehen keine Bedenken dagegen, Ersichtlichmachungen im Sinne des § 7 Abs 2 AllgGAG als Anmerkung im Sinne des § 20 lit b GBG aufzufassen.

Entscheidungstexte

- 5 Ob 406/97k
  Entscheidungstext OGH 16.09.1997 5 Ob 406/97k
- 5 Ob 407/97g
  Entscheidungstext OGH 14.10.1997 5 Ob 407/97g
- 5 Ob 258/99y
  Entscheidungstext OGH 12.10.1999 5 Ob 258/99y
  Beisatz: Eintragungsgrundlage ist in der Regel der Antrag der örtlich zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde (§ 13 nö NaturschutzG). Da es nicht um die Begründung oder Aufhebung bücherlicher Rechte, sondern nur um die Bekanntgabe einer juristischen Tatsache geht, sind hiefür weder die Beglaubigungserfordernisse des § 31 GBG für einverleibungsfähige Privaturkunden noch die formellen und materiellen Voraussetzungen einverleibungsfähiger öffentlicher Urkunden nach § 33 GBG zu erfüllen. (T1)
- 5 Ob 195/11d
  Entscheidungstext OGH 09.11.2011 5 Ob 195/11d
  Auch; Beisatz: Hier: Ersichtlichmachung der Verpflichtung zur Duldung eines Durchganges oder einer Durchfahrt nach § 130 Abs 1 lit h Wr BauO idF LGBl 1930/11. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1997:RS0108577

Im RIS seit

16.10.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.02.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at